Bepflanzte Steine

Seite 21

1

2

3

4

5

6

Die gefilzten Kugelbehälter sehen richtigen Steinen zum Verwechseln ähnlich. Als Objekt oder als Pflanzengefäss finden sie überall einen schönen Platz.

Barbara Glünkin

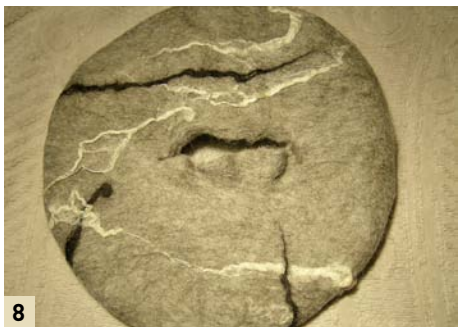
Material und Werkzeug

- Steinfarbige Kardwolle (Walliser Schwarznasenschaf, Gotland)
- Seidenkammzug, Leinenfäden, schwarzes, filzfähiges Wollgarn
- Noppenplastik oder weisse Schaumfolie
- Schere
- 2 Stück Malerabdeckplastik, 50 x 50 cm
- Sprühflasche oder Ballbrause
- Evtl. Knistersäcke
- Unterlage zum Filzen, z. B. Frotteetuch, Plastik
- Feinwaschmittel oder Schmierseife
- Evtl. Latexmilch, Pinsel
- Essig

Arbeitsablauf

1. Für einen länglichen Stein von ca. 15 cm Länge eine Schablone von einem Durchmesser von 23 cm aus Noppenplastik oder Schaumfolie zuschneiden.
2. Ein Stück Malerabdeckplastik auf die Unterlage legen und die Schablone darauf platzieren **(Bild 1)**.
3. 16 g Wolle in zwei Lagen gekreuzt auf der Schablone auslegen, dabei liegen die Wollfasern nur knapp über den Rand **(Bild 2)**.
4. Wolle mit Seifenwasser einspritzen, mit einem weiteren Malerabdeckplastik bedecken und festdrücken. Die Arbeit sorgfältig wenden. Oberen Plastik entfernen.
5. Die Kanten satt umbiegen und festdrücken **(Bild 3)**.
6. Die Schablone mit 14 g Wolle in zwei Lagen gekreuzt belegen, dabei mit der ersten Lage die leere Fläche füllen, die zweite Lage knapp über den Rand legen.

7


8

9

10

11

7. Die Arbeit mit Seifenwasser einspritzen. Den Plastik wieder auflegen, festdrücken, Arbeit wenden.
8. Überstehende Wollfasern satt um die Kante legen **(Bild 4)**.
9. Um die Steinstruktur zu erhalten, Seidenkammzug, weisse und schwarze Woll- oder Leinenfäden rundherum auf die Wolle legen **(Bild 5)**.
10. Den Plastik satt um die Kante legen und nun auf dem Plastik auf beiden Seiten der Arbeit die Kanten gut anreiben. Damit die Hände auf dem Plastik gleiten, Hände einseifen oder in Knistersäcke stecken **(Bilder 6 + 7)**.
11. Ganze Arbeit durch Reiben gut verfilzen. Ist die Oberfläche gut angefilzt, den Filz sorgfältig in ein feuchtes Frotteetuch einrollen und durch Rollen weiter verfilzen. Arbeit immer wieder ausrollen, in Form ziehen und von einer anderen Seite einrollen. Von allen Seiten bearbeiten, bis die Wolle gut angefilzt ist.
12. Am gewünschten Ort einen Schlitz von 8–10 cm oder einen kleinen Kreis ausschneiden. Die Schnittkanten zwischen den Händen verfilzen **(Bild 8)**.
13. Arbeit wenden, die gemusterte Seite liegt jetzt innen. Weiter filzen durch Rollen und Werfen des Filzsteines **(Bilder 9 + 10)**.
14. Ist der Filz fest, rechte Seite wieder nach aussen wenden, gut ausspülen und dabei dem letzten Spülwasser etwas Essig beigeben. Arbeit in einem trockenen Tuch ausdrücken, in Form ziehen und klopfen. Auf einem Gitter trocknen lassen.
15. Vor dem Bepflanzen den Übertopf mit Latexmilch zwei- bis dreimal ausstreichen, dazu den Pinsel zuerst in Seifenwasser, dann in Latex tauchen. Oder den Stein mit einem dünnen Plastiksack auskleiden. Von Vorteil wird pflegeleichtes Grün, wie zum Beispiel Sukkulenten eingepflanzt, da diese sehr wenig Wasser benötigen.

FOTO: BARBARA GLÜNKIN